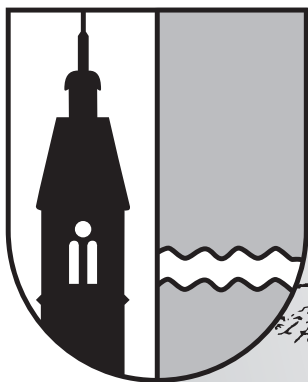




AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Ausgabe: 10 / 2026

03. Oktober 2026



**Abschied und Willkommen –
ein neues Kapitel für unsere Bibliothek**

Lesen Sie mehr dazu auf Seite 2



Gemeindeleben

Schlüsselübergabe

Mehr als 25 Jahre führte Horst Weiß ehrenamtlich im Gebäude der Lessingschule unsere Gemeindebibliothek. Seit dem Jahr 2000 erwarb er einen großen Erfahrungsschatz hinsichtlich des Medienbestandes und konnte in Zusammenarbeit mit der Kreisbibliothek nahezu jeden Leserwunsch erfüllen. Die vielen Jahre brachten für uns gemeinsam stets neue Entwicklungen. Waren zu Beginn seines Wirkens noch Videofilme und Hörspiellkassetten die nachgefragtesten Leihartikel, so wurden sie bald von CDs und DVDs verdrängt. Heute fragt selbst diese kaum noch jemand nach. Doch Bücher wurden stets gelesen. Haben wir ein Werk nicht im eigenen kommunalen Bestand, kann durch die Fernleihe trotzdem fast jeder Wunsch bedient werden. Viele Generationen unserer Grundschüler kennen unseren Stammbibliothekar. Bei ihm gab es neben Lese- stoff stets auch ein Bonbon zu holen. Mit den erwachsenen Lesern tauschte er sich häufig über Inhalte der Bücher aus, denn er hat in seinen mehr als acht Lebensjahrzehnten ganze Bücherregale gelesen, manchmal mehrmals. Nun, zum Finale seines ehrenamtlichen Wirkens, suchte und fand er eine hochmotivierte Nachfolgerin. Ab Oktober übernimmt Frau Brecht die Bibliothek und sie hat schon einige Ideen, wie nicht nur die gewohnten Angebote weitergeführt werden können, sondern diese auch noch ergänzt, um neue Leser anzusprechen. Kommen Sie also gern jeden Donnerstag von 16.00-18.00 Uhr in die Bibliothek in unserer Lessingschule und lassen sich überraschen, was alles möglich ist. Wir wünschen unserer neuen Bibliothekarin einen gelungenen Start!

Dir, lieber Horst, danke ich im Namen aller, die Dich kennen und schätzen, für die Jahrzehnte guter, verlässlicher und stets sehr angenehmer Zusammenarbeit und wünsche Dir alles Gute!

„Schlüsselübergabe“, meint man, wäre das Gebot der Stunde in einem ganz anderen Sinne nun - nach den letzten Wahlen - auch in den Ländern Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin. Gar mancher dachte gar, die Zeichen der Zeit sollten nun im Bund verstanden werden. Es sind deshalb wohl nicht so viele, die erwartet hatten, dass der Bundeskanzler als erste Reaktion vor die Presse treten würde, um festzustellen, nötige Reformen erforderten "Rückgrat, Standhaftigkeit und Geduld" und zu ergänzen: "Ich werde das aufbringen, als Parteivorsitzender der CDU und vor allem als Bundeskanzler unseres Landes." Offenbar stehen uns politisch weiterhin turbulente Zeiten bevor.

Für Großpostwitz dürfen wir uns über ein stabilisierendes Momentum freuen. Mit dem September übernahm Frau Pfarrerin Charlotte von Ulmenstein die vakante Pfarrstelle unserer Evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde und somit quasi ebenfalls „den Schlüssel“. In einem sehr gut besuchten Einführungsgottesdienst am 06.09.2026 wurde sie von der Kirchgemeinde und vielen Gästen herzlich willkommen geheißen. In der Vergangenheit hat es bei vielen Planungen, Entscheidungen und Veranstaltungen zwischen der politischen Gemeinde und der Kirchgemeinde eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit gegeben. Diese Verbindung möchten wir auch in Zukunft fortsetzen und weiter mit Leben erfüllen. Die Arbeit unserer Verwaltung und des Gemeinderates ist geprägt nicht von politischen Interessen, sondern von Arbeit und Entscheidungen für ein gutes Miteinander der Menschen in unserem Dorf. Das Kirchgemeindeleben ist ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens. Es vermittelt Werte, Gemeinschaft und gibt Heimatgefühl. Ich wünsche unserer neuen Pfarrerin Kraft, Mut, Ausdauer und alles Gute für ihre wichtige neue Aufgabe bei, für, mit und unter uns!

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 03.09.2026 informierte ich u.a.:

- Ende Juli 2026 konnte auf der Oberlausitzer Straße eine ertüchtigte Löschwasserzisterne mit einem Fassungsvermögen von ca. 50 m³ in Nutzung genommen werden. Dadurch stärken wir nicht nur die Löschwasserversorgung des Niederdorfes, sondern schaffen auch eine wichtige Grundlage für das Neubauvorhaben der miunske GmbH.

- Am 31.08.2026 stellte der Bauhof fest, dass am Gesundheitszentrum zwei Kupferfallrohre sowie mehrere Rohrschellen demon- tiert wurden. Ich habe umgehend Anzeige erstattet und die Repa- ratur veranlasst.

- Die Fahrbahnerneuerung der B96 in Ebendörfel läuft seit Baubeginn am 03.08.2026 planmäßig. Die Verkehrseinschrän- kungen sind erfreulich geringer als erwartet. Die Maßnahme soll bis Ende Oktober abgeschlossen werden.

- Die Straßendeckenerneuerung der S 114 (Bergstraße) soll im Herbst durch das LaSuV ausgeschrieben werden und der Baubeginn ist derzeit für den März 2027 vorgesehen.

- Die Inbetriebnahme und Nutzungsfreigabe der Ladesäulen auf dem Bahnhofstraßenparkplatz wurden uns für Mitte September in Aussicht gestellt (was dann auch erfolgte).

- Die miunske GmbH veranstaltet anlässlich ihres 30jährigen Firmenjubiläums am 30.09.2026 einen Tag der offenen Tür. An diesem Tag soll auch der Spatenstich für den Firmenneubau erfolgen. Die entsprechende Teilbaugenehmigung wurde kürzlich erteilt.

- Natürlich gab es auch im September Anlässe, in unserer Gemeinde zusammen zu kommen. So feierte man am 05.09.2026 in Eulowitz ein kleines Teichfest, das allen die dabei sein konnten, viel Freude bereitete. Am 09.09.2026 lud der AWO-Hort der Lessingschule zu „Großpostwitz trifft sich“ ein und die zahlreichen Gäste nutzten die vielfältigen Angebote gern. Allen Ausrichtern sei hiermit für ihren persönlichen Einsatz vielmals gedankt!

- Wir folgten nun schon einer guten Tradition, als wir uns am 17.09.2026 mit Engagierten der Vereine und den Personen/Einrich- tungen/Firmen die sich für unsere Gemeinde einbringen, trafen, um das diesjährige Glühweinfest vorzubereiten. Alle sind wieder wirklich motiviert und ich will vorab nur so viel sagen: Lassen Sie sich auch diesmal überraschen!

Vorher jedoch wird ein letztes Mal in diesem Jahr für den 07.10.2026 zu „Großpostwitz trifft sich“ eingeladen. Ausrichter ist das bewährte Doppel des Angelsportverein 92 Großpostwitz/Obergurig e.V. mit dem Männergesangsverein Großpostwitz e.V..

Mit den Herbstferien soll dann Start für die Baumaßnahmen zur Errichtung einer Bedarfsampel an der Bushaltestelle Pilgerschänke sein. Vielmals berichtete ich Ihnen über den langen Weg der Instanzen dorthin. Möge dadurch die Querung der Bundesstraße an diesem neuralgischen Punkt künftig sowohl für die Schüler als auch für betagte Passanten sicherer werden.

Optimismus und Beharrlichkeit sind die tragenden Elemente jeglicher kommunalen Aktivität. Die Erreichung jedes Zieles bestärkt uns, diese beiden weiter als Prämisse unseres Handelns zu sehen, denn nur so können wir das Bestmögliche für Sie und uns alle erreichen. Stets geht dies einher mit Ihrem eigenen Mittun, mit Ideen, die Sie uns antragen, aber auch mit Ihrem persönlichen Einsatz für einzelne Vorhaben. Das macht unsere Gemeinde aus. Nun stehen die ersten Ferien dieses Schuljahres kurz bevor. Deshalb seien allen Kindern und den Familien, denen diese Auszeit ebenfalls vergönnt ist, schöne Herbstferien beschieden.

Ich wünsche Ihnen einen farbenfrohen Herbst!

Ihr Bürgermeister Markus Michauk



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 03.09.2026

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

01/09/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt

1. die Vergabe der Tiefbauleistungen zum Umbau des Steig 2 zur Errichtung einer Fußgänger-LSA am Buswendeplatz Pilgerschänke an die Fa. OSTEK mbH aus 02763 Zittau, Friedensstraße 35c und stimmt
2. zur Gesamtdeckung dieser Maßnahme außerplanmäßigen Ein- bzw. Auszahlungen zu.

02/09/2026

Der Gemeinderat beschließt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2024 gemäß §§ 88 und 88c SächsGemO.

03/09/2026

1. Der Gemeinderat prüft die während des Beteiligungsverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“ abgegebenen Stellungnahmen und beschließt über die Abwägung wie aus der Anlage (Abwägungsprotokoll) ersichtlich.
2. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB die Satzung des Bebauungsplanes „Oberlausitzer Straße“ in der Fassung vom 1. September 2026 und billigt die Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung hierzu.

04/09/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister zur Beendigung des bestehenden Pachtvertrages über das Objekt „Erbgericht Eulowitz“ mit Leos Gjuci und Armando Gjuci, geschäftsansässig in Oppacher Straße 8, 02692 Großpostwitz zum 31.01.2027. Der als Anlage beigefügte Vertrag zur Beendigung des Pachtverhältnisses wird gebilligt.

05/09/2026

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten, angebotenen Spenden mit den laufenden Nummern 18/26 bis 19/26 in Höhe von 117,50 Euro.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Großpostwitz, die am **Donnerstag, dem 8. Oktober 2026, um 19:00 Uhr im Verwaltungszentrum Großpostwitz-Obergurig**, Bahnhofstraße 2 in 02692 Großpostwitz stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollkontrolle
4. Verpflichtung des Bürgermeisters
5. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben „Neubau Feuerwehrhaus und Bauhofsozialtrakt“ - Los 3: Erweiterter Rohbau
6. Beratung und Beschlüsse zum Verkauf von Grundstücken in Großpostwitz

7. Beratung und Beschluss zur Behördenbeteiligung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz für den Betrieb einer Anlage zum Lagern und Behandeln von nicht gefährlichen Abfällen in Oberkaina
 8. Beratung und Beschluss zur Bestellung einer kommunalen Gleichstellungsbeauftragten
 9. Beratung und Beschlüsse zur Annahme von Spenden
 10. Beratung und Beschlüsse zur Vergabe von Nachträgen zu Bauleistungen
 11. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
- Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Michauk, Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Großpostwitz stellte in seiner öffentlichen Sitzung am 03.09.2026 gemäß §§ 88, 88c Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO) den Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Großpostwitz, nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO mit folgendem Ergebnis fest:

In der Ergebnisrechnung mit:

In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit:	
Summe der ordentlichen Erträge	8.052.496,09 Euro
Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.717.217,96 Euro
einem ordentlichen Jahresergebnis von	1.335.278,13 Euro
Summe der außerordentlichen Erträge	37.997,16 Euro
Summe der außerordentlichen Aufwendungen	10.271,50 Euro
einem Sonderergebnis von	27.725,66 Euro
Gesamtergebnis	1.363.003,79 Euro
Verrechnung eines Fehlbetrages im	
ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	
gem. § 72 (3) S.3 SächsGemO	202.526,09 Euro
verbleibendes Gesamtergebnis	1.565.529,88 Euro

In der Finanzrechnung mit:

Zahlungsmittelsaldo aus laufender	
Verwaltungstätigkeit	2.040.419,20 Euro
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-585.151,03 Euro
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-5.000,00 Euro
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	1.865,76 Euro
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	1.452.133,93 Euro

In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit:

einer Bilanzsumme von	24.297.597,13 Euro
einem Anlagevermögen von	21.181.067,15 Euro
ein Umlaufvermögen von	3.116.529,98 Euro
davon Bestand an liquiden Mitteln	2.165.480,05 Euro
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten von	0,00 Euro
einer Kapitalposition von	10.884.732,09 Euro
Sonderposten von	9.370.783,80 Euro
Rückstellungen von	447.710,34 Euro
Verbindlichkeiten von	3.594.370,90 Euro
Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	0,00 Euro
Der Endbestand an Zahlungsmitteln betrug	2.165.480,05 Euro

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses von 1.537.804,22 Euro wurde der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Überschuss des Sonderergebnisses von 27.725,66 Euro wurde der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Die örtliche Prüfung erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Brodbeck und Kirsten Partnerschaft. Der Schlussbericht wird zur Kenntnis genommen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses ist gemäß § 88 c Abs. 3 SächsGemO der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich anzuzeigen, ortsüblich bekannt zu geben und öffentlich auszulegen.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang für das Haushaltsjahr 2024 liegt ab 08.10.2026 während den Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz-Obergurig, Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Michauk, Bürgermeister

Hinweis Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Großpostwitz, in der Gemarkung Binnewitz geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) erfolgt vom 08.09.2026 bis zum 07.10.2026. Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt, elektronisches Amtsblatt 35/2026 vom 02.09.2026.

Landratsamt Bautzen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt

Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V. Gemeinsam statt einsam

Veranstaltungsplan Oktober 2026

Die Skatbrüder treffen sich, wie gewohnt, jeden Mittwoch um 13.00 Uhr.

Dienstag, 06.10.	14.00 Uhr	Spielenachmittag
Dienstag, 13.10.	14.00 Uhr	Tanzen mit Frau Knauer
Dienstag, 20.10.	14.00 Uhr	Lasst euch überraschen!
Dienstag, 27.10.	14.00 Uhr	Tanzen mit Frau Knauer

Erinnerung November: Kekse backen am 10.11.2026

Bleibt gesund und lasst es euch gut gehen!

Der Vorstand

Jugendangelcamp 2026 vom ASV92 Großpostwitz/Obergurig e.V. „Natur erleben, Gemeinschaft stärken und jede Menge Petri Heil“

Ein Wochenende voller Natur, Abenteuer und unvergesslicher Erlebnisse liegt hinter den Teilnehmern des Jugendangelcamps 2026 des ASV92 Großpostwitz/Obergurig e.V. An der Talsperre Rachlau verbrachten 12 Kinder und Jugendliche gemeinsam mit 9 Betreuern und Helfern einige abwechslungsreiche Tage am Wasser. Schon beim Aufbau der Zelte war die Vorfreude der jungen Angler auf die bevorstehenden Höhepunkte der Sommerferien spürbar. Neben dem eigentlichen Angeln standen vor allem Team-

geist, gegenseitige Unterstützung und der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Gewässern im Mittelpunkt. Die erfahrenen Betreuer vermittelten den Kindern und Jugendlichen ihr Wissen rund um Angeltechnik, Köderwahl und waidgerechten Umgang mit den Fischen.



Dabei konnten sich viele Teilnehmer über schöne Fänge und persönliche Erfolgserlebnisse freuen.

Auch kulinarisch ließ das Wochenende keine Wünsche offen. Ein besonderes Highlight war das hervorragende Dönerbuffet aus Großpostwitz am Samstagmittag, das für die nötige Stärkung nach den ersten erfolgreichen Angelstunden sorgte. Beim gemeinsamen Grillabend und den gemütlichen Frühstücksrunden blieb zudem viel Zeit für Gespräche und das gesellige Miteinander.

Ein großes Dankeschön geht an unseren Jugendangelwart Tino Polpitz für die unzähligen Absprachen und Vorbereitungen. Weiterhin möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Unterstützung maßgeblich zum Gelingen des Camps beigetragen haben, bedanken. Die liebevoll vorbereiteten Salate, die erfrischenden Melonen und das leckere Eis – gerade bei diesen sommerlichen Temperaturen, waren eine willkommene Freude für alle Teilnehmer.



Ein herzlicher Dank gilt außerdem unseren Sponsoren. Der Baustoffhandel Brummer unterstützte das Camp mit dem Aufstellen des Toilettenhäuschens für die Dauer der Veranstaltung und sorgte damit für eine wichtige organisatorische Hilfe. Der Angelspezialist Bautzen stellte erneut Köder für unsere Nachwuchsangler zur Verfügung und leistete damit einen wertvollen Beitrag zum Gelingen



des Wochenendes. Mit vielen schönen Erinnerungen, neuen Erfahrungen und zahlreichen Geschichten im Gepäck endete ein rundum gelungenes Wochenende. Schon jetzt freuen sich alle auf das nächste Jugendangelcamp.

Allen noch ein kräftiges Petri Heil!

Jens Gabriel, ASV92 Großpostwitz/Obergurig

Neue Webseite:

<https://grosspostwitz-obergurig.lvsa-online.de>

Kindergarten- und Schulfachrichten

Der Herbst steht auf der Leiter

Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an. Und auch in der Hummelburg waren in den letzten Wochen die Maler zugange. Viele Gruppen zogen nach und nach innerhalb des Hauses in ihre frisch gestrichenen Zimmer um und sind begeistert von den neu gestalteten und eingerichteten Räumen.

Zudem gibt es eine andere erfreuliche bauliche Nachricht: Die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten am alten Anbau sind nun endlich abgeschlossen. Gut Ding will Weile haben. So war es auch mit der Anschaffung eines passenden Wegweisers zum Kindergarten. Aber seit September steht nun gut sichtbar an der B96 die HUMMEL, die allen Familien und Besuchern die Richtung weist.

Ein Highlight im letzten Monat war „Großpostwitz trifft sich“, welches vom Hort und einer unglaublich engagierten Elternschaft wunderbar organisiert wurde. Bei bestem Essen, kühlen Getränken und einer tollen Atmosphäre verbrachten die vielen Besucher einen geselligen Abend. Für reichlich Begeisterung sorgte das unterhaltsame Bingo-Spiel.



Nach dem Fest ist vor dem Fest. Wir stecken schon in den nächsten Vorbereitungen für das traditionelle Glühweinfest am 1. Advent, wo Kindergarten und Hort wieder mit einem Stand vertreten sein werden. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch, gemütliche Gespräche und eine schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Ihr Team der „Hummelburg“ und des Hortes

Was ist ein Umgebindehaus?

Am 9. September starteten die Kinder der Klasse 3 zu ihrem ersten Wandertag in diesem Schuljahr. Das Ziel war der Umgebindehaus-Park in Cunewalde und es galt die Frage zu klären – Was ist eigentlich ein Umgebindehaus? Bei schönstem Wanderwetter und einer ausgelassenen Stimmung ging es zunächst nach Obereulowitz. Gestärkt durch ein kräftiges Frühstück wanderten wir dann durch den Wald Richtung Cunewalde.



Wir entdeckten erste Anzeichen des nahenden Herbstes und Wege, die wie Labyrinth aussahen. Diese zu durchqueren, war an manchen Stellen recht spannend. In Cunewalde angekommen, erfuhren wir einiges über die kleinen Häuschen und was es mit dem Umgebinde auf sich hat. Wir entdeckten sogar einige Häuser, die es heute noch gibt. Nachdem wir uns alles genau angeschaut hatten, setzten wir unsere Wanderung fort. In Schönberg zählten wir dann alle Umgebindehäuser, an denen wir vorbeiliefen. Nach einer ausgiebigen Mittagspause hieß es anschließend: auf Richtung Großpostwitz. Etwas geschafft, aber mit neuem Wissen zu unserer Heimat ausgestattet, kamen wir in Großpostwitz an. Vielen Dank an Frau Schulze und Frau Wienholz für ihre Begleitung.

Kinder der Klasse 3 mit Frau Mann

Das sollten Sie wissen

Sommerfest An der Nerzfarm

Am 21. August fand ab 17 Uhr das traditionelle Sommer-Grillfest der Bewohner An der Nerzfarm statt.

Trotz längerer Regenschauer blieb dank vorsorglich aufgebauter Pavillons alles im Trockenen. Es war wieder ein gelungenes Familienfest für Jung und Alt mit einer großartigen Beteiligung. Alle Familien steuerten etwas zum Buffet bei – von Salaten und Suppen über verschiedene Würste und Steaks, bis hin zu Knabberereien und diversen Getränken. Neben der guten Verpflegung vom Grill und schöner Musik gab es auch wieder ein kleines Theaterstück. Das Thema „Glücksforschung“ wurde dabei überspitzt und satirisch aufgegriffen. Es war eine wunderbare lustige Talkrunde mit freiwilligen Darstellern. Da blieb kein Auge trocken. Ein herzliches Dankeschön geht an die Organisatoren für diesen gelungenen Abend, der gegen 23:30 Uhr bei geselligem Beisammensein zu Ende ging.

Horst Weiß

Neue E-Ladestation in Betrieb

Auf dem Parkplatz in der Bahnhofstraße steht ab sofort eine E-Ladestation der SachsenEnergie zur Verfügung. An dem neuen Ladepunkt können gleichzeitig zwei Elektrofahrzeuge geladen werden.

Die Bezahlung des Ladevorgangs ist bequem über verschiedene gängige Bezahlmöglichkeiten möglich. Nähere Informationen zu den verfügbaren Zahlungsmethoden und den aktuellen Ladepreisen finden Sie direkt an der Ladestation. Mit dem neuen Angebot wird die Ladeinfrastruktur vor Ort erweitert und die Nutzung von Elektrofahrzeugen unterstützt.



Gemeindeverwaltung Großpostwitz

Neues aus der Schatzkiste

Am 12. September war es wieder soweit. Im Jugendclub Großpostwitz und Dank des schönsten Wetters auch auf dem Außengelände, wurden Schätze rund um das Baby und Kind abgegeben, sortiert und wieder unter die Leute gebracht. Bereits eine Stunde vor der Eröffnung kamen die ersten Leute und die Warteschlange wuchs und wuchs. Bei einem Stück Kuchen und Kaffee vertrieben sich die Wartenden die Zeit und kamen miteinander ins Gespräch. Die Spendenbereitschaft der Besucher unseres Umsonstmarktes war riesig und wir kamen mit dem Sortieren trotz der vielen fleißigen Helfer kaum hinterher. So viele tolle Kleidungsstücke, Bücher, Spielzeuge, Kinderwagen und Bettchen fanden dankbare neue Besitzer.

Nach dem Markt ist vor dem Markt und wir freuen uns jetzt schon, dass wir am 21.11.2026 den letzten Umsonstmarkt vor unserer Weihnachtspause im Dezember ausrichten dürfen. Bis dahin heißt es allerdings noch die vielen schönen Spenden zu sortieren. Spenden können weiterhin an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat zwischen 15.30 Uhr und 17.30 Uhr abgegeben werden.

Wir freuen uns übrigens auch weiterhin über fleißige Helfer, denn nur so ist dieses tolle Projekt möglich.

Christin Zimmermann

Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe im Jugend- und Mehrgenerationenhaus Neukirch/Lausitz

Aktuelle Kursangebote – 14. März „Parkinson“

Helferinnen und Helfer finden / schulen / vermitteln – dies ist kurz zusammengefasst die Mission der Kontaktstellen für Nachbarschaftshilfe in Sachsen. Eine von vier dieser Beratungsstellen des Landkreis Bautzen befindet sich im Jugend- und Mehrgenerationenhaus des Valtenbergwichtel e.V. in Neukirch/Lausitz.

Mit Blick auf 2025 sagte Frau Hofmann: „In Kooperation mit dem Bildungspartner Johanniter Unfallhilfe e.V. haben wir für 2025 zahlreiche Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen aufgelegt, die über den Bereich der Nachbarschaftshilfe weit hinausgehen. Damit reagieren wir auf die an uns im letzten Jahr herangetragenen Bedarfe, so auch mit der Veranstaltung am 14. März“ Und weiter: „Die Diagnose Parkinson verändert nicht nur das Leben der Betroffenen, sondern hat auch Auswirkung auf ihre engen Bezugspersonen. Sie verlangt von den Angehörigen, mit eingeschränkten Fähigkeiten und veränderten Verhaltensweisen des Erkrankten und den daraus resultierenden Problemen zurechtzukommen. Oftmals sind diese dann überfordert und verunsichert. Der Kurs soll Ihnen helfen die Krankheit zu verstehen und sie erhalten Tipps zur Bewältigung der oftmals schwierigen häuslichen Situation. Damit wird der Umgang mit der Erkrankung erleichtert, wodurch sich der Alltag positiver gestalten lässt. Zusätzlich erhalten sie die Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen.“ In Neukirch berät Mandy Hofmann bedürftige Menschen ebenso wie interessierte Helfende. Immer Dienstag von 15-18 Uhr oder Montag von 10-12 Uhr ist sie dafür persönlich im Jugend- und Mehrgenerationenhaus Neukirch anzutreffen. Andere Termine können unter 035951-346097 oder per Email unter mandy.hofmann@valtenbergwichtel.de gern vereinbart werden.

Pressemitteilung, Valtenbergwichtel e.V.

Steuererklärungsdrucke ab 2027

Die Finanzverwaltung ist zunehmend gefordert, eine steigende Aufgabenvielfalt, höhere Leistungsanforderungen, begrenzte Haushaltsmittel und insbesondere den Mangel an Personal miteinander zu vereinbaren. Vor diesem Hintergrund sind auch die sächsischen Finanzämter im Interesse der Sicherstellung ihrer Pflichtauf-

gaben gehalten, die verfügbaren personellen und finanziellen Ressourcen künftig unter Berücksichtigung von Prioritäten wirkungsorientiert einzusetzen.

Ein wesentlicher Beitrag zur effizienteren Erfüllung der Pflichtaufgaben, zu denen insbesondere die Bearbeitung der Steuererklärungen der Bürgerinnen und Bürger des Freistaates Sachsen zählt, wird durch die zunehmende Digitalisierung der Finanzverwaltung geleistet.

Hierzu steht den Bürgerinnen und Bürgern das 24-Stunden-Serviceportal der Steuerverwaltung „Mein ELSTER“ (www.elster.de) mit allen Möglichkeiten rund um die Erstellung und Übermittlung der Steuererklärung zur Verfügung. ELSTER bietet einen schnellen, sicheren und papierlosen Zugang zu den sächsischen Finanzämtern. Die Mehrzahl der Bürgerinnen und Bürger in Sachsen nutzt bereits die Möglichkeit, die Steuererklärungen per ELSTER abzugeben. Dies belegt eine Quote von mehr als 78 %! Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und zur weiteren Modernisierung der Verwaltung soll ab dem Jahr 2027 die Auslieferung der Steuererklärungsvordrucke an die Städte und Gemeinden eingestellt werden. Bürgerinnen und Bürger, die ihre Steuererklärung weiterhin in Papier abgeben möchten, erhalten die erforderlichen Vordrucke in den sächsischen Finanzämtern oder können diese im Internet unter www.formulare-bfinv.de abrufen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, auf sämtliche Steuererklärungen über das Portal „Mein ELSTER“ zuzugreifen und diese digital zu bearbeiten.

Landesamt für Steuern und Finanzen



5. Obergurig

**TRÖDEL
MARKT**

**Sport- und Mehrzweckhalle,
Schulstraße 10**

**7. November 2026
10 - 16 Uhr**

**Infos und Anmeldung unter
gemeindeamt@obergurig.de**

**Für Ihr leibliches Wohl sorgt der
Förderverein Alte Schmiede Obergurig e. V.**



Haus- und Straßensammlung 2026 – Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung! Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.



Unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ betreut der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. seit 1919 die Gräber deutscher Gefallener und ziviler Toter beider Weltkriege. Noch immer wird die Arbeit überwiegend aus Spenden finanziert. Einen wesentlichen Beitrag zum jährlichen Spendenaufkommen von ca. 30 Millionen Euro leistet die Haus- und Straßensammlung – in diesem Jahr vom 1. Oktober bis 22. November. Der Volksbund errichtet, pflegt und betreut für die Bundesrepublik Deutschland

Kriegsgräberstätten im Ausland – aktuell weltweit über 830 Friedhöfe mit Gräbern von etwa 2,8 Millionen Kriegstoten. Im Inland beraten wir die Kommunen bei der Kriegsgräberfürsorge. In

Sachsen gibt es etwa 1.000 Kriegsgräberstätten – vom Einzelgrab bis zum Lagerfriedhof in Zeithain mit 37.000 Toten.

Der Volksbund betreibt aktive Völkerverständigung und ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe sowie der Erwachsenenbildung. Dazu gehören internationale Schüler- und Jugendbegegnungen sowie die Zusammenarbeit mit Schulen, zudem Arbeitseinsätze von Soldaten und Reservisten der Bundeswehr. Sie können uns bei der Erfüllung dieser zeitlosen Aufgaben durch eine Spende oder tatkräftige Hilfe bei der Haus- und Straßensammlung 2026 unterstützen. Sie erhalten eine Sammelliste oder Sammeldose in Ihrer Kommunalverwaltung oder direkt bei der Landesgeschäftsstelle des Volksbundes. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Hilfe bei unserer diesjährigen Sammlungsaktion.

Service- und Spendentelefon:

Tel.: 0561 7009-0

Spendenkonto:

Ostsächsische Sparkasse Dresden

IBAN DE95 8505 0300 3120 1044 68

BIC OSDDDE81XXX



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Großpostwitz

TRIFFT SICH

Wann? 07.10.2026

ab 17:00 Uhr

Wo? Verwaltungszentrum

Großpostwitz – Obergurig

www.grosspostwitz.de

Alle großen und kleinen Großpostwitzer sowie alle, die sich mit Großpostwitz verbunden fühlen sind herzlich eingeladen!

Freuen Sie sich auf:

- **leckeres Essen und kühle Getränke**
- **Kinderangebote**

Gegen 17:30 Uhr bringt der Männergesangsverein allen Gästen ein Ständchen.



Organisiert durch
die Angler vom ASV92
Großpostwitz/Obergurig e.V.
und den Männergesangsverein
Großpostwitz e.V.



Ev.-Luth. Kirchen- gemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de



Sonntag, 4. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor;
Kindergottesdienst und Turmhähnen für Kinder

Sonntag, 11. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Dr. Schröder

Samstag, 31. Oktober – Reformationstag

10:00 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag mit Kindergottesdienst, Pfrn. von Ulmenstein.
Im Anschluss Kirchencafé!

Junge Gemeinde

Donnerstag, 18:30 Uhr, Michael-Frentzel-Haus

Konfirmanden

7. Klasse (16.15–17.45 Uhr): alle 14 Tage in Großpostwitz
8. Klassen (15.15–16.45 Uhr): alle 14 Tage in Wilthen
Crosta, Kirschau und Schirgiswalde
Christenlehregruppen in den Kirch-
gemeinden
1.–3. Klasse: mittwochs, 15:15–16:15 Uhr (15.00 Uhr ab Hort)
4.–6. Klasse: mittwochs 16:15–17:15 Uhr

Eltern-Kind-Kreis

am Mittwoch, 29.10. und 26.11. ab 16 Uhr
im Michael-Frentzel-Haus

Alle Eltern mit ihren Kindern im Vorschulalter (und Geschwisterkinder) sind herzlich eingeladen, an diesem Nachmittag miteinander ins Gespräch zu kommen, über Gottes Wort nachzudenken und mit den Kindern zu spielen.

Alte Gemeinde

montags 5.10. und 2.11., 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Seniorenfrühstück

Wir laden herzlich ein zum Seniorenfrühstück im Michael-Frentzel-Haus am 14.10. und 11.11. um 09:00 Uhr. Für eine gute Versorgung bitten wir darum, dass immer am Montag zuvor zwischen 17:00 und 19:00 Uhr eine kurze telefonische Voranmeldung unter 035938 50023 (Josefine Huth) erfolgt.

Bibelstunden

montags 17:00 Uhr in Singwitz bei Frau Lehmann
am 05.10., 19.10., 02.11.2026
mittwochs 19:30 Uhr in Bederwitz bei Familie Winkler
am 14.10., 28.10.2026
donnerstags 19:00 Uhr in Großpostwitz Michael-Frentzel-Haus
am 22.10., 19.11.2026

Volksmissionskreis

sonntags 14:30 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Weihnachtskonzert in Großpostwitz „Ehre sei Gott in der Höhe“

Am Montag, dem 28. Dezember, 19:00 Uhr in der Ev.-Luth. Kirche Großpostwitz mit Prof. Michael Schütze/Orgel, Anna-Maria Tietze/Mezzosopran, Marie Luise Kahle/Horn.

Karten sind erhältlich im Vorverkauf in den Ev.-Luth. Kirchbüros Großpostwitz, Cunewalde, Schirgiswalde, Wilthen und an der Abendkasse.

Kirchbüro 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1

Kirchbüro Pia Marschner-Pentzig

Tel. 035938 98237, E-Mail: kg.grosspostwitz@evlks.de

Öffnungszeiten Kirchbüro

Di. und Do. 10:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Bleiben Sie behütet!

*im Namen der Kirchenvorstände und Mitarbeiter
des Kirchgemeindebundes „Bautzener Oberland“*

Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde



Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de

Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

Sonnabend – Vorabendmessen

16:30 Uhr kath. Kirche Sohland

18:00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde

Rosenkranzgebet im Oktober in unserer Pfarrei

Großpostwitz – Gemeindezentrum dienstags 18.00 Uhr

Schirgiswalde – Pfarrkirche montags 17.00 Uhr

sonntags 17.00 Uhr

Sohland – Kapelle dienstags 17.00 Uhr

Sa. 03.10.

09.00 Uhr Religiöser Kindertag
Elisabethsaal Schirgiswalde

So 04.10.

10.00 Uhr Familiengottesdienst Pfarrkirche Schirgiswalde

Di 06.10.

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde

Do 15.10.

19.00 Uhr Film und Gespräch „The Chosen“
Gemeinderäume Wilthen

Mo 19.10.

18.00 Uhr Kontemplation
Elisabethsaal Schirgiswalde

Di 20.10.

18.00 Uhr Lichterrosenkranz für Familien
Gemeindezentrum Großpostwitz

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde

19.30 Uhr Bibelkreis
Elisabethsaal Schirgiswalde

So 25.10.

10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst
Elisabethsaal Schirgiswalde



14.30 Uhr Gräbersegnungen Großpostwitz und Wilthen
15.30 Uhr Gräbersegnung Neukirch

Do 29.10.

19.00 Uhr Film und Gespräch „The Chosen“
Gemeinderäume Wilthen

So 01.11. Allerheiligen

08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde
09.00 Uhr Hl. Messe kath. Kirche Wilthen
10.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde
10.30 Uhr Hl. Messe kath. Kirche Großpostwitz
14.00 Uhr Gräbersegnung
Kreuzkapelle Schirgiswalde
15.30 Uhr Gräbersegnung Pfarrkirche Schirgiswalde

Mo 02.11. Allerseelen

09.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde
18.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

Umwelt – Bürgerinfo

Entsorgungstermine

Restmüll: 13.10., 27.10.2026
Bioabfall: 06.10., 13.10., 20.10., 27.10.2026
Gelbe Tonne: 12.10., 26.10.2026
Blaue Tonne: 16.10.2026

Grüngutentsorgung Eulowitz

Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz
nur Pflanzenabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle

Öffnungszeiten: jeweils montags von 15.00 bis 17.00 Uhr
freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr
sonnabends von 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung**Großpostwitz-Obergurig:**

Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Michauk:

..... nach Terminvereinbarung

Ordnungsamt:

Montag (Obergurig)9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag (Obergurig)9.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag9.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt:

Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

Gemeindeverwaltung	035938 / 588- 0
Sekretariat/Amtsblattredaktion	Frau Terber 588-31
Zentrale Dienste	Herr Mende 588-49
Standesamt/Liegenschaften	Frau Weber, Frau Dahms 588-39
Einwohnermelde- & Passamt	Frau Gawrilow 588-44
Bauverwaltung	Herr Janda 588-42
	Herr Bartke 588-36
	Herr Brosig 588-38
Kämmerei	Frau Gauernack 588-40
Kasse	Frau Sowalski 588-34
	Frau Göldner 588-45
Steuern	Frau Jüttner 588-37
Personal / Gewerbeamt	Herr Tietz 588-48
Abwasser	Herr Nicolao 588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz 588-41
Fundbüro	Sekretariat 588-31
Havarie Dienst	
Kanal- und Pumpenwerke	0173 3546722
FriedensrichterIn	Frau Krell friedensrichter@grosspostwitz.de

„Essen ist ein Bedürfnis, Genießen ist eine Kunst“

Szuppi Schnellrestaurant
Bautzener Straße 79
OT Ebdorf
02692 Großpostwitz
Tel: 0157-86092406

Gasthof „Neu-Eulowitz“
Oppacher Straße 17
OT Eulowitz
02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 50625

Dürüm Kebab Haus
Hauptstraße 12
02692 Großpostwitz
Tel: 035938 949090
oder 0162 9121533
Bestellungen auch über
whatsapp möglich

Griechisches Restaurant
„Yammas“
Oppacher Straße 8
OT Eulowitz
02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 989941

EisEcke 2.0
Fam. Krumbholz
Bautzener Str. 1
02692 Großpostwitz
Tel. 0151 234684 88

*Wir laden Sie
herzlich ein.
Rufen Sie uns an!*

**Impressum**

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Markus Michauk. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt – Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de, Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de